

## PRESSEMITTEILUNG

### **Jahresauftakt der Rostocker Touristiker Glawe: Ziel ist, Urlaubsland Mecklenburg- Vorpommern als attraktive Destination zu positionieren**

**WM**

Schwerin, 10.01.2019

Nummer: 11/19

Beim traditionellen Jahresempfang der Rostocker Touristiker in der Rostocker StadtHalle hat Wirtschafts- und Tourismusminister Harry Glawe auf die künftigen Herausforderungen in der Wirtschaftsbranche Tourismus hingewiesen. „Zuwächse bei den Gästezahlen sind nicht mehr selbstverständlich. Entscheidend ist, dass es den Akteuren gelingt, innovative Ideen und Angebote zu setzen, um das Urlaubsland Mecklenburg-Vorpommern als attraktive Destination zu positionieren. Ich sehe die Touristiker aus der Region Rostock dabei auf einem guten Weg – im verantwortlichen Miteinander werden Kooperationen ausgebaut, um für die Gäste qualitativ hochwertige Urlaubserlebnisse zu schaffen“, sagte der Minister für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Harry Glawe vor Ort.

Neben dem Tourismusverein Rostock & Warnemünde e.V., den familiengeführten Privathotels und Pensionen in Rostock, Warnemünde und Umgebung e.V., dem Regionalverband Rostock, dem DEHOGA MV war erstmals das Audi Zentrum Rostock Co-Partner der Jahresauftaktveranstaltung der Rostocker Gesellschaft für Tourismus und Marketing mbH (Rostock Marketing).

### **Großveranstaltungen setzen Impulse für die touristische Entwicklung der Region**

Die touristische Region Rostock war im vergangenen Jahr durch eine Vielzahl von Großveranstaltungen geprägt – neben den Jubiläumsveranstaltungen „800 Jahre Hansestadt Rostock“ und „600 Jahre Universität“ fanden unter anderem auch der MV-Tag, die nationalen und europäischen Beachsoccer-Wettbewerbe sowie der 38. Internationale Hansetag statt. Das Kreuzfahrtevent „Rostock Cruise Festival“ wurde 2018 erstmals ausgerichtet und soll künftig abwechselnd alle zwei Jahre mit den Hamburg Cruise Days mit einem maritimen Programm für die ganze Familie zwischen Kaikante und Warnemünder Ostseestrand angeboten werden. „Die Großver-

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und  
Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern  
Johannes-Stelling-Straße 14  
19053 Schwerin

Telefon: 0385 / 588-5065

Telefax: 0385 / 588-5067

E-Mail: [presse@wm.mv-regierung.de](mailto:presse@wm.mv-regierung.de)

Internet: [www.wm.mv-regierung.de](http://www.wm.mv-regierung.de)

V. i. S. d. P.: Gunnar Bauer

anstaltungen können wichtige Impulse für die touristische Entwicklung der Region setzen, beispielsweise beim Kreuzfahrt-tourismus. Die Passagiere lernen auf Tagesausflügen einzelne Städte und Regionen Mecklenburg-Vorpommerns kennen. Hier muss es gelingen, die Gäste von unserem Land als nächstes Urlaubsziel zu überzeugen“, hob Glawe hervor.

### **Kreuzfahrttourismus boomt**

2018 war die besucherstärkste Kreuzfahrtsaison in Rostock-Warnemünde. Insgesamt sind bei den 206 Schiffsanläufen (2017: 190) 923.000 (2017: 892.000) Seereisende an und von Bord der Urlauberschiffe gegangen. Im Jahr 2019 sollen nach Angaben der Rostock Port GmbH 206 Anläufe (davon sieben Erstanläufe) von insgesamt 41 Schiffen stattfinden. Das Wirtschaftsministerium hat die Region aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) zur Schaffung der infrastrukturellen Voraussetzungen für den Kreuzfahrttourismus unterstützt. Dabei ging es beispielsweise um den Ausbau von Liegeplätzen für Kreuzfahrtschiffe, die Errichtung und Erweiterung des Warnemünder Cruise Centers und den Bau eines neuen seetouristischen Informationszentrums. „Neben dem Ausbau der Infrastruktur am und um die Häfen gehört es auch dazu, ein attraktives Ausflugsangebot zu schaffen. Für die Region Rostock ist das beispielsweise das Polarium, das zu einem Besuch einlädt“, sagte Glawe.

### **Qualitätssicherung und Saisonverlängerung touristischer Angebote stehen im Vordergrund der touristischen Entwicklung**

Im Jahr 2019 findet der Deutsche Tourismustag in Rostock statt. Teilnehmer sind Touristiker aus allen Regionen Deutschlands, Vertreter aus Ministerien des Bundes und der Länder, Vorsitzende sowie Geschäftsführer touristischer Verbände, Organisationen und von städtischen Marketinggesellschaften. Zudem wird 2020 Mecklenburg-Vorpommern den Germany Travel Mart (GTM) in Rostock, eine Einkaufs- und Verkaufsmesse für den Deutschlandtourismus, ausrichten. Zu dem zweitägigen Workshop wird ein Fachpublikum aus etwa 45 Ländern erwartet. Im Jahr 2025 richtet Rostock die Bundesgartenschau (BUGA) aus. „Die Region hat die einmalige Chance, mit diesen Großveranstaltungen für unser ganzes Land zu werben. Dafür müssen alle Beteiligten intensiv zusammenarbeiten. Das Wirtschaftsministerium wird auch weiterhin die touristische Entwicklung eng begleiten und unterstützen. Entscheidend ist aber dabei, dass Qualitätssicherung und Saisonverlängerung touristischer Angebote im Vordergrund stehen“, sagte Glawe abschließend.

Im Jahr 2018 sind im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) zur Förderung von Investitionen im Bereich der wirtschaftsnahen Infrastruktur (=touristische und gewerbliche Infrastruktur) rund 101,8 Millionen Euro vom Wirtschaftsministerium bewilligt bzw. zugesichert worden (einschl. Mittel aus dem „Europäischen Fonds für regionale Entwicklung“ EFRE). Mit dem Einsatz dieser Fördermittel konnten 51 Vorhaben in Mecklenburg-Vorpommern mit Investitionen in Höhe von rund 123,7 Millionen Euro ermöglicht werden.

### **Informationen zu touristischen Ankünften und Übernachtungen**

Insgesamt gab es nach Angaben des Statistischen Amtes von Januar bis Oktober 2018 in der Hansestadt Rostock mehr als 692.000 Ankünfte (+4,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum) und über 1,8 Millionen Übernachtungen (+4,8 Prozent). In ganz Mecklenburg-Vorpommern waren es im gleichen Zeitraum knapp 7,1 Millionen Ankünfte (+4,3 Prozent) und mehr als 28,3 Millionen Übernachtungen (+3,6 Prozent).